



68. Jahrgang

Nr. 35

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

- Amtliche
 Bekanntmachungen
- Kommunale Nachrichten
- Gemeinsame Mitteilungen
- Touristische Informationen
- Kirchen
- Schulen
- Vereine
- **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 15,-.





Rathaus aktuell

Wanderwochenende mit dem Verein Städtepartnerschaften Kreuzlingen

Wanderfreunde sind zum Mitwandern herzlich eingeladen Vom 15. – 17. September 2017 findet in Wolfach das mittlerweile schon traditionelle Wanderwochenende mit unseren Freunden aus der Partnerstadt Kreuzlingen statt. Geplant sind eine ganztägige Wandertour am Samstag, 16. September 2017, und eine kleinere Wanderung am Sonntag, 17. September 2017.

Treffpunkt am Samstag ist um 10:30 Uhr vor dem Rathaus in Wolfach. Gemeinsam geht es dann über den Siechenwald nach Kirnbach um dort das Bollenhut-Talwegle (Karl-Wöhrle-Weg) entlang zu wandern. Der Rückweg führt über den Horbenhof und St. Jakob nach Wolfach. Ab 18:00 Uhr ist dann eine Einkehr beim Schlachtfest der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach beim Feuerwehrgerätehaus geplant.

Marianne Hacker vom Schwarzwaldverein Wolfach und Mitglied im Partnerschaftsausschuss Wolfach sowie Barbara Heizmann vom Schwarzwaldverein Wolfach werden diese Wanderungen organisieren und führen.

Am Sonntag werden wir um 11:00 Uhr starten (Treffpunkt: vor dem Rathaus Wolfach) und eine kleine Wanderung um das Wolfacher Städtle unternehmen. Am frühen Nachmittag werden wir wieder zurückkehren.

Jeder, der Interesse an den beiden Wanderungen hat, ist hierzu herzlich eingeladen.

Um besser planen zu können bitten wir um **Anmeldung bis** spätestens **Mittwoch**, **13. September 2017** bei der Stadtverwaltung Wolfach, Mike Lauble, Tel. 07834/835334, mike.lauble@wolfach.de



Am 16. und 17. September 2017 wird wieder in der Region mit dem Verein Städtepartnerschaft Kreuzlingen gewandert. Gäste sind hierzu herzlich willkommen.

Amtliche Bekanntmachungen

Start der Bauarbeiten in der Bahnhofstraße

Ab dem 4. September wird die Firma Huber aus Gengenbach mit den Bauarbeiten in der Bahnhofstraße beginnen. In den ersten Bauabschnitten werden die Angleichungsarbeiten der zur Bahnlinie gewandten Straßenseite erfolgen. Dies hat zur Folge, dass das Parken auf den Längsparkplätzen entlang der Bahnhofstraße nicht mehr möglich ist.

Die Bauarbeiten werden anfänglich abschnittsweise halbseitig mit Ampelbetrieb durchgeführt. Für die Bearbeitung des Straßenbelags ist eine Vollsperrung in zwei Abschnitten notwendig. Voraussichtlich wird diese Sperrung Mitte bis Ende Oktober durchgeführt, wobei eine frühzeitige Ankündigung veröffentlicht wird.

Um Änlieferungsprobleme mit dem Lieferverkehr zu vermeiden möchten wir betroffene Geschäftsinhaber auch in der Innenstadt darum bitten, dass sie ihre Lieferanten über die Baustelle in der Bahnhofstraße rechtzeitig in Kenntnis setzen.

Damit die Arbeiten zügig und sicher durchgeführt werden können, bitten wir die Bevölkerung um entsprechende Rücksichtnahme.

Helferkreis Ausstattung für Flüchtlingsfamilien

Der Helferkreis Wolfach sucht für eine in Wolfach untergebrachte Flüchtlingsfamilie

Bett $1,40 \times 2,00$ m oder länger mit Matratze

Ab dem 01. September 2017 koordiniert Frau Birgit Waidele die Suche und Ausstattung der Flüchtlingsfamilien mit gespendeten Artikeln aus der Bevölkerung.

Angebote richten Sie bitte telefonisch oder per email an: Birgit Waidele, Tel.: 07384/869051 oder birgit.waidele@gmail.com

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 12.08.2017 und alle Reisepässe, welche bis zum 29.07.2017 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.



Das Seniorenzentrum ist jeden Mittwoch von 14.30 - 17.00 Uhr geöffnet.

An den Nachmittagen, an denen keine Veranstaltung stattfindet, laden wir zu geselligem Beisammensein und Gesellschaftsspielen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuch von Hubert Rauber

Am Mittwoch, 6. September 2017 findet im Seniorenzentrum musikalisch Unterhaltung mit Hubert Rauber (sehbehindert) statt.

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

1 1 0 11 011 0				
Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (E Polizei Polizeiposten Wolfach Gift-Notruf Krankentransport	uropaweit) 07834 / 83 0761 / 19 0781 / 19	110 57-0 24-0		
Störungsdienste				
Sidiuliusulelisie				

Notrufe

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden 07821 / 280-0 Wasserversorgung 07834 / 8353-84 Gasversorgung badenova 0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr
	14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	10:00 bis 12:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Sekretariat	Thomas Geppert Christine Schuler (vorm.	8353-32)8353-32
Telefonzentrale Telefax E-Mail Internet	stadt@w www.wo	8353-0 8353-39 olfach.de olfach.de
EG Tourist-Information Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Sonja Wälde	8353-52
Leitung Tourist-Informa Vereine,	tion, Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59
1. OG Bürgerbüro / Ordr	<u>nungsamt</u>	
Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (n. Vereinb.)	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
2. OG Rechnungsamt / S Amtsleiter	<u>tadtkasse</u> Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteue Hallenvermietung	r, Sandra Riester	8353-21
Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge Landwirtschaft		8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann	8353-24
Sekretariat, Kurtaxe	Gerlinde Wöhrle (vorm.)	
3. OG Hauptamt / Stand	,	0555-21
Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit	Mike Lauble	8353-34
Standesamt, Mietwohnungsbörse	Bettina Vollmer	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38
	valtung / techn. Bauwesen	L
Bauangelegenheiten, Stadtsanierung,	Martina Hanke	8353-42
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-44
Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-43
Bauhof Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89
Stadtkapelle Probenrau	m	47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55 Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

• Dienste für seelische Gesundheit

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal Psychiatrische Institutsambulanz Tagesstätte

Sozialberatung

- Kurse Erste Hilfe

• Rechtliche Betreuungen

Jugendmigrationsdienst

Beratung für Schwangere und junge Familien
 Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

• Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12 Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden. Sprechzeiten:

 $09.00 - 12.00 \; Uhr$ Dienstag 12.30 – 15.30 Uhr 09.00 – 12.00 Uhr Mittwoch Donnerstag

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach - Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0 - Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16 - Betreutes Wohnen 07835 8385-10 - Essen auf Rädern Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach 07834 8385-24 - Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80 - Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001 - Tagespflege 07834 8385-70 www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

 Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 	07831/9355-12			
- Migrationserstberatung	07831/9355-17			
– Kleiderkammer	07831/9355-12			
Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:				
– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14			
– Betreungsangebote für Demenzkranke	07831/9355-12			
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17			
- Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355_19			

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0, Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,

Mail: club82@club82.de

– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote

- Betreutes Wohnen, Seniorentreff

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige Pension "Wohnen am Kreisel" Tel. 07832/9956-22 Pension "Wohnen am Kreisel" "zamme" – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel.

Häusliche Pflege-Grund-und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf

Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0 Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16 Caritassozialdienst-Schuldnerberatung Caritassaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0 Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangsgraphenetung. Schwangerenberatung www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

07831/9355-0

07831/9355-16

07833/965303

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirt-schaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120 Ambulanter Pflegedienst Tagespflege Betreutes Wohnen 07831/9691222 07831/9691222

07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0, st-vinzenz@miksch-partner.de, www.haus-st-vinzenz.de Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf in Fragen zu Pflege und Demenz

Apotheken-Bereitschaftsdienst wöchentliche Apotheken-Notdienst

Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 31.08.2017 Kinzigtal-Apotheke, Haslach Freitag, 01.09.2017 Apotheke Iff, Hausach Samstag, 02.09.2017 Bären-Apotheke, Biberach Sonntag, 03.09.2017 Burg-Apotheke, Hausach Montag, 04.09.2017 Kloster-Apotheke, Haslach Dienstag, 05.09.2017 Stadt-Apotheke, Hornberg Mittwoch, 06.09.2017 Schloss-Apotheke, Wolfach Donnerstag, 07.09.2017 Burg-Apotheke, Hausach



Arztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 8 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer 116117 zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0 DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport) Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11 Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Briefwahl im Internet beantragen

Zur Bundestagswahl können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten persönlich schriftlich (Telefax, E-Mail) auch durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung beantragt werden (§27 BWO). Wir bieten für Sie zur Bundestagswahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage http://www.wolfach.de an. Beim Aufruf des Links Wahlschein online beantragen erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail an gerd.schmid@wolfach.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt unter Tel. 07834/83 53 -43

Förderung von Bergbauernbetrieben

1. Bergbauernbetriebe im Ortenaukreis, deren selbstbewirtschaftete Eigentums- und Pachtfläche in der benachteiligten Agrarzone zwischen 1,0 und 2,99 ha umfasst, erhalten eine Ausgleichszulage von 170,00 Euro/ha. Gefördert wird nur die Fläche in der Steillage. Centbeträge werden dabei nach oben aufgerundet. Beträge unter 25,00 Euro werden nicht ausbezahlt.

Dauergrünland, das nicht regelmäßig beweidet wird, wird in die Förderung einbezogen, wenn es regelmäßig, jedoch mindestens einmal jährlich, abgemäht wird und keinen anderen als landwirtschaftlichen Zwecken dient.

Ausgeschlossen von einer Förderung ist der Anbau von Weizen, Reben, Zuckerrüben und Intensivkulturen (Gemüse, Obst, Tabak, Blumen und Zierpflanzen). Förderfähige landwirtschaftliche Flächen und nicht förderfähige landwirtschaftliche Flächen richten sich nach dem jeweiligen EG-Recht. Maisflächen werden nur dann in die Ausgleichszulage einbezogen, wenn keine Herbizide mit den Wirkstoffen Atrazin oder Simazin eingesetzt werden.

- 2. Voraussetzung für die Bewilligung einer Ausgleichzulage ist, dass die positiven Einkünfte des Antragstellers und seines Ehegatten nach dem letzten vorliegenden Steuerbescheid 76.693,00 nicht überschritten haben.
- 3. Für die Abgabe der Anträge der Landwirte bei der Gemeinde gilt eine Ausschlussfrist bis zum 30.09. des Antragsjahres.
- 4. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Ausgleichszulage besteht nicht und wird auch durch die Antragstellung nicht begründet.
- 5. Der Antragsteller hat sich zu verpflichten, die geförderte landwirtschaftliche Fläche ordnungsgemäß zu bewirtschaften.
- 6. Die Bewilligungsstelle ist berechtigt, die Voraussetzung für die Gewährung einer Ausgleichszulage durch örtliche Erhebungen zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen anzufordern und Auskünfte einzuholen.

7. Die Zuwendung ist zurückzuzahlen, wenn sie durch unrichtige Angaben erwirkt worden ist; sie ist für die letzten 5 Jahre zurückzuzahlen, wenn das in die Förderung einbezogene Gelände aufgeforstet wird oder wurde.

Anträge sind bei der Stadtverwaltung Wolfach - Liegenschaftsamt, Zimmer 26 bis spätestens 30.09.2017 zu stellen. Landwirte, die bereits im vergangenen Jahr einen Antrag auf Gewährung einer Ausgleichszulage gestellt haben, bekommen das Antragsformular direkt zugesandt. Das Formular steht Ihnen auch im Internet unter www.wolfach.de (Rubrik "Unsere Stadt/Landwirtschaft") online zur Verfügung.

Richtlinien zur Gewährung einer Besamungszulage

Die Stadt Wolfach gewährt für die Haltung von weiblichen Rindern, Schafen, Ziegen und Pferden inklusive Gehegewild, im Jahr 2017 eine Besamungszulage in Höhe von 30,00 Euro je Raufutter verzehrende Großvieheinheit (RGV). Die dafür notwendigen Mittel werden für das Haushaltsjahr 2017 auf 13.000 Euro beschränkt. Dieses von der Gemeinde finanzierte Programm soll als Anerkennung für die Offenhaltung und Pflege der Landschaft betrachtet werden.

1. Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind alle Tierhalter auf der Gemarkung Wolfach. Maßgeblich ist der durchschnittliche Tierbestand im Zeitraum 01.09.Vorjahr – 31.08. Antragsjahr. Als Nachweis für Rinderhalter dient das Bestandsregister der HIT-Liste des LKV Baden-Württemberg, wobei der durchschnittliche Tierbestand mit dem Faktor "Umweltprogramm" ermittelt werden muss. Die Halter von Pferden, Schafen, Ziegen und Gehegewild fügen dem Antrag als Nachweis ein Bestandsregister bei. Gefördert werden nur weibliche Tiere mit Geburtsdatum vor dem 01.11. des Antragsvorjahres.

2. Höhe der Beihilfe

Die Besamungszulage beträgt 30,00 Euro je Raufutter verzehrende Großvieheinheit. Beträge unter 30,00 Euro werden nicht ausbezahlt. Bei Überschreitung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel verringert sich der Betrag je Großvieheinheit entsprechend.

3. Antragstellung und Anmeldung

Die Besamungszulage wird nur auf Antrag gewährt. Antragsberechtigt ist jeder Tierhalter auf der Gemarkung Wolfach. Der Antrag ist bis zum 30. September des jeweiligen Antragsjahres zu stellen. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Besamungszulage besteht nicht und wird auch durch die Antragstellung nicht begründet.

4. Vor-Ort-Kontrolle

Die Bewilligungsstelle ist berechtigt, die Voraussetzungen für die Gewährung einer Besamungszulage durch örtliche Erhebungen zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen.

5. Auszahlung der Besamungszulage

Die Besamungszulage wird zum 01. Dezember des jeweiligen Jahres durch die Stadt Wolfach ausbezahlt.

6. Zuständigkeit

Die Antragsannahme und Antragsbearbeitung erfolgt bei der Stadt Wolfach. Das Antragsformular kann ab sofort bei der Stadtverwaltung, Liegenschaftsamt – Zimmer 26 abgeholt werden bzw. steht Ihnen auch im Internet unter www. wolfach.de (Rubrik "Unsere Stadt/Landwirtschaft") online zur Verfügung. Landwirte, die bereits im vergangenen Jahr einen Antrag auf Gewährung einer Besamungszulage gestellt haben, bekommen das Antragsformular direkt zugesandt.

Richtlinie zur Gewährung von Transportkosten für weibliche Rinder durch den Ortenaukreis

1. Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind Rinderhalter, die weibliche Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten halten und ihre Tiere im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises für mindestens **3 Monate** während der Vegetationszeit auf eine Weide verbringen.

2. Höhe der Transportkostenbeihilfe

Die Transportkostenbeihilfe beträgt **Euro 45,-/Rind** (Hinund Rücktransport) bei einer Entfernung bis 20 km, darüber hinaus 2 Euro/Transportkilometer (Hin- und Rücktransport). Der Höchstbetrag je transportiertes Rind beträgt 80 Euro/Jahr.

Die Transportkostenbeihilfe wird nur für den Transport weibliche Rinder gewährt.

3. Antragstellung und Anmeldung

Die Transportkostenbeihilfe wird nur auf Antrag gewährt. Antragsberechtigt ist der Eigentümer des Rindes. Mit dem Antragsvordruck sind bis zum 30. September des jeweiligen Jahres alle Rinder mit Ohrnummer, Tag des Weidebeginns, die Gemarkung und Flurstücknummer/n der Weide/n, sowie Name und Anschrift des Halters und des Eigentümers der beauftragten Stelle (Gemeinde) mitzuteilen.

Bei Pensionstieren sind die Tiere in der HIT-Datenbank gemäß den Vorgaben der Viehverkehrsverordnung (VVVO) zu Beginn der Pension an- und am Ende der Pension abzumelden.

4. Vor-Ort-Kontrolle

Durch eine Vor-Ort-Kontrolle, aber auch durch Abgleich mit der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem Tier) überprüft der Ortenaukreis in 5 % der Fälle die Angaben des Antragstellers.

5. Auszahlung

Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis gewährt, nachdem der Antragsteller der beauftragten Stelle (Gemeinde) die Einhaltung der Mindestweidezeit von 3 Monaten mitgeteilt hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft ist.

6. Zuständigkeit

Beauftragte Stelle des Ortenaukreises für die Antragsannahme und Antragsbearbeitung sind die Gemeinden. Das Antragsformular kann ab sofort bei der Stadtverwaltung Wolfach, Liegenschaftsamt – Zimmer 26 abgeholt werden bzw. steht Ihnen im Internet unter www.wolfach.de (Rubrik "Unsere Stadt/Landwirtschaft") online zur Verfügung. Landwirte, die bereits im vergangenen Jahr einen Antrag auf Gewährung einer Transportkostenbeihilfe gestellt haben, bekommen das Antragsformular direkt zugesandt.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsache abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden kann:

- Damenrad Marke Everest, Rahmen rot

Unser Gemeinderat

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinsamens Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Wolfach – Oberwolfach vom 13.06.2017

Teilnehmer:

Wolfach:

Thomas Geppert

Bürgermeister Stadträte:

Hans-Joachim Haller, Ernst Lange, Peter Ludwig, Emil Schmid, Helmut Schneider – entschuldigt, Ulrich Wiedmaier –

entschuldigt.

Verwaltung: Martina Hanke als Schriftführerin

Oberwolfach:

Bürgermeister Matthias Bauernfeind

Gemeinderäte: Erna Armbruster, Martin Rebbe, Michaela

Rothfuß, Regina Sum, Martin Welle

Verwaltung: Anton Schöner

Tagesordnungspunkt 1:

Teilflächennutzungsplan "Windenergie" der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach – Oberwolfach

- a.) Billigung und Festlegung der geänderten Entwurfsplanung
- b.) Beschluss über die öffentliche Auslegung der Planunterlagen gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Der Vorsitzende, Bürgermeister Geppert, begrüßt die Anwesenden. Er erklärt, dass der Wolfacher Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 24. Mai 2017 einstimmig dem Abwägungsvorschlag der Verwaltung gefolgt sei. Der Oberwolfacher Gemeinderat hätte ebenfalls am 24. Mai 2017 in seiner öffentlichen Sitzung mit sieben Ja- und einer Gegenstimme dem Abwägungsvorschlag zugestimmt. Da damit beide Gemeinderatsgremien ihre Mitglieder des Gemeinsamen Ausschusses zur Beschlussfassung nach dem Beschlussvorschlag beauftragt hätten, sei der Beschluss im Prinzip ein rein formeller Vorgang.

Martina Hanke erläutert nochmals anhand einer Powerpoint-Präsentation den Verfahrensstand und die weitere Vorgehensweise.

Gemeinderat Welle, Oberwolfach, erklärt, dass er sich zu dem zustimmenden Beschluss durchringen müsse, da er einige Punkte nicht mittragen wolle. Im Einzelnen seien dies die folgenden Punkte, die – so sein Wunsch – ins Protokoll aufgenommen werden sollen:

- 1.) Planer Fischer hätte behauptet, dass der 10-H-Abstand von Bayern in Baden-Württemberg nicht gelte. Dies stimme nach seinem Kenntnisstand aber nicht.
- 2.) Der sogenannte "substantielle Beitrag" sei nur eine Drohgebärde der Landesregierung, die nirgends festgeschrieben sei. Seines Erachtens sollte geprüft werden, ob er nicht mit der Ausweisung des "Pilfers" (WOL 12) bereits erfüllt sei.
- 3.) Er bemängelt, dass man bei der Festlegung des Abstandes zur Außenbereichswohnbebauung mit 400 m an der unteren Grenze geblieben sei. Für ihn wäre zum Schutz der Bevölkerung ein größerer Abstand wünschenswert gewesen. Er bestätigt, dass der Teilflächennutzungsplan als Kontrollinstrument unbedingt erforderlich sei, er vertritt allerdings vehement die Auffassung, dass die Verwaltungsgemeinschaft mehr zum Schutz ihrer Bürger hätte tun können.
- 4.) Die Entscheidung des Landratsamtes zum "Gütschkopf" (OWO 8) fehle immer noch. Er empfindet es als sehr bedauerlich, dass bis heute keine klare Aussage hierzu vorhanden sei. Er dagegen fühle sich vom Land-

ratsamt genötigt, zu dem Teilflächennutzungsplan-Entwurf zuzustimmen, obwohl er sich um 180° verbiegen müsse.

Er bittet die Verwaltungen eindringlich darum, sich mit der Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich OWO 1 und 2 zu befassen, um konkrete Planungsvorgaben wie die Höhe der Anlage zu erhalten. Er weist darauf hin, dass eine entsprechende Bachelorarbeit von 2012 vorhanden sei. Er betont, dass Oberwolfach noch andere Probleme als die Windkraft habe, so z. B den DSL-Ausbau oder die Offenhaltung der Landschaft. Er führt aus, dass er Hoffnung am Horizont sähe, wenn sich der Oberwolfacher Gemeinderat mit der gleichen Intensität diesen Themen widmen würde.

Bürgermeister Geppert erklärt, dass die Aufstellung eines Bebauungsplanes Aufgabe der jeweiligen Flächengemeinde, in diesem Fall also Oberwolfach, sei.

Bürgermeister Bauernfeind ergänzt, dass Herr Welle dem Entwurf zustimmen müsse, weil ihn der Gemeinderat als Mitglied des Gemeinsamen Ausschusses mehrheitlich dazu beauftragt habe.

Weitere Stellungnahmen werden von den anderen Mitgliedern des Gemeinsamen Ausschusses nicht abgegeben.

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach beschließt einstimmig:

- 1. es wird Kenntnis von den im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden gem. § 4 Abs. 1 BauGB und von den im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und danach vorgebrachten Anregungen der Öffentlichkeit zur Vorentwurfsplanung wie in der Gegenüberstellung der Anregungen mit den Abwägungsempfehlungen dargestellt, genommen.
- die auf der Grundlage dieser Anregungen entsprechend geänderte Entwurfsplanung in der Fassung von Mai 2017 wird, wie in der Sitzung vorgestellt, gebilligt.
- 3. gemäß Begründung verbleiben von den 23 vorläufigen Suchräumen WOL 1 – 13 und OWO 1 – 10 noch folgende Konzentrationszonen für Windenergie: a. WOL 12: Am Pilfer,
 - b. OWO 1: Hohenlochen/Kreuzbühl,
 - c. OWO 2: Burzbühl.
- 4. die Verwaltung wird beauftragt, die gebilligte Entwurfsplanung gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen (Offenlage). Die Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden gem. § 4 Abs. 2 BauGB erfolgt gem. § 3 Abs. 2 BauGB durch Benachrichtigung über die Offenlage.

Altersjubilare

02.09. Neef Ursula Maria 75 Jahre

04.09. Anita Dias d Abreu 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.

Wir wünschen ein schönes Wochenende!



Schulen

Berufliche Schulen Wolfach

Unterrichtsbeginn an den Beruflichen Schulen Wolfach

Für die Schülerinnen und Schüler der Beruflichen Schulen Wolfach beginnt der Unterricht am Montag, 11. September 2017, um 7:45 Uhr.

Die Schüleraufnahme für die neuen Schüler der Vollzeitklassen sowie der Schüler des 1. Ausbildungsjahres der Teilzeitklassen findet am Montag, 11. September 2017, um 7:45 Uhr. statt.

Alle Wegweiser für die Vollzeitschularten (Berufliche Gymnasien, Berufskollegs, Berufsfachschulen) und der Teilzeitschule (Berufsschule – 1. Ausbildungsjahr) befinden sich am Haupteingang.

Alle **Vollzeitklassen** haben am 1. Schultag ab 7:45 Uhr Unterricht nach Plan.

Die **weiterführenden Teilzeitklassen** werden nach folgendem Plan in der 1. Schulwoche (KW 37) einbestellt.

M2IM1	Industriemechaniker	Mo., 11.09.17			
M2IM2	Industriemechaniker	Mi., 13.09.17			
2. Ausbildungsjahr					
M2WM	Werkzeugmechaniker	Di., 12.09.17			
M2ZM1	Zerspanungsmechaniker	Di., 12.09.17			
M2ZM2*)	Zerspanungsmechaniker	Di., 12.09.17			
M3IM1	Industriemechaniker	Do., 14.09.17			
M3IM2	Industriemechaniker	Mi., 13.09.17			
3. Ausbildungsjahr					
M3WM	Werkzeugmechaniker	Do., 14.09.17			
M3ZM1	Zerspanungsmechaniker	Mo., 11.09.17			
M3ZM2	Zerspanungsmechaniker	Do., 14.09.17			
M4IM	Industriemechaniker	Do., 14.09.17			
4. Ausbildungsjahr					
M4WM	Werkzeugmechaniker	Mo., 11.09.17			
M4ZM1	Zerspanungsmechaniker	Di., 12.09.17			
M4ZM2	Zerspanungsmechaniker	Fr., 15.09.17			

*) Auszubildende, welche bisher an anderen Schulen unterrichtet wurden (Achern, Kehl, Lahr)

Die Beruflichen Schulen Wolfach haben noch Plätze frei

Für alle die ab September noch keinen Schulplatz haben, oder sich nach der Ausbildung weiter qualifizieren möchten, bieten die Beruflichen Schulen Wolfach die Möglichkeit eine weiter führende Schule zu besuchen.

Für das kommende Schuljahr gibt es noch Kapazitäten in den zweijährigen Berufsfachschulen Gesundheit und Pflege, Ernährung und Hauswirtschaft, Metall- oder Elektrotechnik, welche mit der Mittleren Reife abschließen. Ebenso gibt es für Schüler mit dem mittleren Bildungsabschluss noch Plätze im einjährigen Berufskolleg Technik sowie dem Technischen Gymnasium Profil Mechatronik, welches mit der allgemeinen Hochschulreife abschließt. Schüler mit einem mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung können im einjährigen Berufskolleg FH in den Profilen Wirtschaft und Technik die Fachhochschulreife erlangen.

Interessenten können sich auf der Homepage der Schule über die Aufnahmebedingungen und die Inhalte der jeweiligen Schulart informieren.

Ab dem 4. September stehen das Sekretariat und die Schulleitung für nähere Informationen wieder zur Verfügung. Termine für Informationsgespräche können gerne über das Sekretariat vereinbart werden.

Kulturelles

Konzertreihe im Blauen Salon jetzt mit Jahresabonnement

Liebe Musikfreunde.

wir freuen uns, Ihnen in der 11. Spielzeit unserer Konzertreihe erneut hervorragende Künstler und Ensembles mit ihren auserlesenen und abwechslungsreichen Darbietungen präsentieren zu können.

Von Klavierkonzert bis Kabarett gibt es wieder zahlreiche Gelegenheiten, vertraute Werke neu zu erleben, aber auch unbekannte Meisterwerke zu entdecken. Der Zyklus umfasst 6 Konzerte.

Sonntag, 22:30:2017, 18 Uhr Fanny Hensel - Lesekonzert Christoph Seldan Wasser und Resitation

Sonntag, 05:11:2017, 11 Uhr Motinee - Junge Talente Flara Chöse Viotorpelo Angelika Hämari Klavier

Sonntag, 19.1E.2017, 18 Uhr Wenn Musik der Liebe Nahrung ist... Klaviendus Stuttgert Mogdalena Galka & Claudia Grobekurtofer Harrus Ewert Hodestrian

Sonntag, 14,01,2018, 18 Uhr Geben Sin Acht! Cersten Dittrich Puspernsi-H. Uhrstür, Cerang Klavier, Gelang Klavier, Gelang

Sorintag, 25.02.2018, 18 Uhr Boethoven Klavierkonsert Katja Poljakova Klavier Fella Treiber 1. Geget Soler Fischer Z. Geget Michael Panton Brassche Wortgang Kursawa Cellai

Servitag, 18.03.2018, 18 Uhr Spanischer Liederabend Blassa-Either Moreno Sopoin Bernhard Resignanti Have-



Firmy Tienzel-Mendelssotzt komponierte 1841 unter dem Tiert "Das Jahr" zwolf Charakterstücke für das Forte-Plano. Ohristoph Solden verbindet die auskomponierten Monate dieses syklachen Werkes mit der Lesung aus Peter Härtings biografischem Roman "Lietiste Fenchet". In dem sich der Autor der Frau im Schatten filres berühnsten Bruders Fekk Mendelssohn/Bartholdy wildmet.

Die junge ungerische Geltetin Flöre Geöse hat mit ihrem femperamentvollen und ausdrucksstatiken Spiel schon safriniche Weitbewerbe und Stipenden gewonnen, Meisterkurse belegte sie u.s. hei Sof Gebette. Begleitet von ihrer Mutter, der Planistin Angelika Hämori, interprebert sie Werke von Chopin, Flauré, Popper, Rachmeninov und Schubert.

Was were die Liebe ohne Musik? Durch alle Jahrhunderte ist die Liebe wohl das am meisten besungene Thema. "Wenn Husik der Liebe Nahrung ist … spielt weiter!" sagt Onsino in Shakespeares Drama. "Wes ihr wohlt." Das Köylerduo Stuttgart huktyt der Liebe und der Musik in vierhandiger Form mit Werken von Beethoven. Schumann, Eiger, Greg, Rachmaninalf, Prokofisie und Plazzolle.

Erlesenes Gelesenes, groungenes Gesungenes, Heiteres aus 100 Jahren deutscher Sprochkunst. Virtuos und aufopfernd beschäftigt sich Konstantin Schmidt mit den Kaberett- Liedern vom Georg Krester und Friedrich Hustender, wittrend Caristen Dichrich in den Littiefen der Litterafur auf Kall Valertin, Kurt Tuchsblay, Erich Kästner, Otto Reutter und viele micht trefft.

Pierzstück des Programms ist das Dritte Klavierkonzert von Beelhoven. Um die Jahrhundertwende entstenden, füllt es in die Zeit der besonders starken inneren Spannungen des seifenden Künstlers und gibt mit seinem strahlenden Ende den Aufschluss über Beethovens persönlichen Weg aus der Dunkelheit zum Licht. Karja Poljakova wird begleitet von Mitgliedern der Badischen Staatskapeile.

Peinnervige Elegatz und Grazie, Humor, Schänheit und Schächtheit kernzeichnen die Klangsprache der Musik Spaniens, die stets Sehnsüchte weckt. Blanca Esther Moreno und Bernhard Rezuktowski entführen mit Liedem von Garcia Laoz. Tokina, Obradon, Granados, Garcia Abril und Turina auf eine musikalische Reise durch des Beskenland, Katalonien und Andalusen.

NEU eingerichtet haben wir für Sie ein Abonnement, mit dem Sie die Karten für alle Konzerte vergünstigt erwerben können. Wir laden Sie dazu herzlich ein.

Thomas Geppert Bürgermeister

Abendkasse: Vorverkauf: Abonnement 15 €, 10 € Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 13,50 €, 9,-€ Schüler, Studenten, Schwerbehinderte 78,-€, 50,-€ Schüler, Studenten, Schwerbehinderte (für 6 Konzerte, reservierte Plätze, übertragbar)

ab sofort in der Tourist-Information Wolfach zu erwerben

Jahresprogramm liegt aus

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine





Hüttendienstplan Hohenlochenhütte KW 35

02.09.2017 Ĥans und Doris Glunk 03.09.2017 Nicole und Thomas Schmider, Thomas Moosmann

Vorankündigung – alpine Tagestour Furggengütsch (Emmental) 13.08.2017

Am Sonntagmorgen, 13. August 2017, wegen dem schlechten Wetter der Vortage noch einmal um einen Tag verschoben, fuhren acht Teilnehmer der Ortsgruppe Wolfach ins Emmental. Als man sich am Morgen dem Zielgebiet näherte konnte man am Horizont bereits die eis- und schneebedeckten Gipfel um Eiger, Mönch und Jungfrau sehen, was die Vorfreude auf die Tour weckte. Allerdings hatten die ergiebigen Niederschläge der Vortage Spuren hinterlassen, so dass man auf dem anspruchsvollen alpinen und teilweisen weglosen Aufstiegsweg deutlich langsamer vorankam, wie geplant. Dies tat der Stimmung aber keinen Abbruch, da man immer wieder neue tolle Ausblicke über die Berglandschaft des Emmentals hatte. Einziger Wermutstropfen: Als man nach fünf Stunden die Hohganthütte des SAC erreichte hatte, hatten sich rundum alle Gipfel hinter einer Wolken- und Gipfelhaube versteckt, so dass man sich darauf verständigte, den Gipfelanstieg nicht mehr in Angriff zu nehmen. Durch die Hochmoore des Biosphärenreservates Entlebuch und Bannwald erfolgte der Abstieg zum Parkplatz im Tal, wo die Teilnehmer nach über 1.000 Höhenmetern Anstieg wohlbehalten ankamen. Obwohl unvollendet, hatte man eine aussichtsreiche aber auch sehr anspruchsvolle Wanderung absolviert, die im kommenden Jahr noch einmal angeboten wird, dann aber von einem anderen Ausgangspunkt aus, wodurch sich die Anstiegshöhenmeter halbieren werden.



Skatclub Kirnbach

Am Samstag, dem 02. September 2017 findet im Rahmen des Sommerfestes des Rohöl-Club Kirnbach der erste Preisskat der Saison 2017/2018 statt. Spielbeginn ist um 14:00 Uhr auf dem Moosenmättle. Alle Skatspieler sind hierzu recht herzlich eingeladen.



Alterskameraden treffen sich

Die Alterskameraden der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Wolfach treffen sich am Montag, 04.09.2017 um 18:00 Uhr am Gerätehaus zur Abfahrt auf das "Biesle".

SPD Ortverein Wolfach

Jens Löw auf dem Wochenmarkt

Am Mittwochmorgen, 06.09.2017, wird der Bundestagskandidat der SPD für den hiesigen Wahlkreis, Jens Löw, auf dem Wochenmarkt in Wolfach anwesend sein. Es besteht für die Bürger/innen die Möglichkeit Jens Löw persönlich kennen zu lernen, mit ihm ins Gespräch zu kommen und politische Themen zu diskutieren. Jens Löw und die SPD Wolfach freuen sich auf regen Besuch!



Blockflötenkurs der Bläserjugend Kinzigtal für Zweitklässler

Die Bläserjugend Kinzigtal e.V. bietet im Rahmen ihrer musikalischen Früherziehung allen interessierten Zweitklässlern ab Oktober einen Blockflötenkurs an, der vom Dirigenten der Bläserjugend Kinzigtal Gábor Pajzs geleitet wird. Der Kurs wird in einer Gruppe ausgeführt, geht über das gesamte Schuljahr 2017/2018 und findet einmal pro Woche statt. Die Kursstunde dauert jeweils 45 Minuten und findet voraussichtlich in einem Klässenraum der Grundschule in Wolfach statt. Die monatlichen Kosten belaufen sich auf 20 Euro. Der Kurs vermittelt rhythmische Grundlagen, erstes Notenverständnis und eine generelle Annäherung an das Musizieren. Der Fokus liegt dabei auf dem einfachen Blockflötenspiel. Nach diesem Blockflötenkurs sind die Kinder dann in der Lage, um bei Interesse auf ein Einzelinstrument wie Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Flügelhorn, Horn, Bariton, Tenorhorn, Posaune, Tuba oder Schlagzeug zu wechseln. Anmeldungen dafür sind möglich bis zum 9. September 2017 bei Simon Faißt, Bohmen 1, 77709 Wolfach-Halbmeil, Tel. 07834/4080, E-Mail: 1. Vorstand-BJK@Trachtenkapelle-Kinzigtal.de.

Kultur im Schloss e.V.

Wolfach im Wandel der Zeit

Die neu gestaltete, äußerst facettenreiche Ausstellung im Museum Kultur im Schloss widmet sich nicht nur der frühen, sondern schwerpunktmäßig auch der jüngeren Vergangenheit Wolfachs. Ein Stammtisch im großen Saal, bestückt mit Originalexponaten nicht mehr existierender und noch bestehender Gasthäuser, Hotels und Cafés, weckt Erinnerungen an das einst rege "Wirtschaftsleben" der Stadt. Weitere Bereiche beleuchten anschaulich und informativ traditionelles Handwerk wie beispielsweise die Buchbinderei und die Hafnerei, die Trachtenkultur, das Vereinsleben und natürlich die bis zum heutigen Tage so lebendige Fasnet. Im langen Gang des Museums wird der Wandel besonders deutlich: Historische Aufnahmen der Stadt am Zusammenfluss von Wolf und Kinzig werden aktuellen Fotografien von Volker Wurster aus identischer Perspektive gegenübergestellt. Die Museumsbesucher erleben dank ausführlicher Beschreibung der Ausstellungsstücke und mehrerer Multimedia-Stationen eine abwechslungsreiche und unterhaltsame Zeitreise. Die Flößerstube präsentiert den einst so wichtigen Wolfacher Wirtschaftszweig mit ausschließlich originalen Ausstellungsstücken. Das Museum ist geöffnet dienstags, donnerstags, samstags und sonntags, jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr, der Eintritt beträgt 3 Euro pro Person.



Helferkreis für Geflüchtete/Caritasbüro

Heimat geben - Heimat teilen: Wir stellen Zuwanderer vor

Familie Hussein Ali aus dem Irak

Shihab Hussein Ali und seine Frau Dilveen Murad Ali sind im Februar 2016 zusammen mit ihrem Sohn Suarez (3 Jahre) nach Deutschland gekommen. Als Jesiden sind sie vom IS besonders verfolgt worden; die religiöse Minderheit sollte ausgerottet werden. Wie zehntausende andere Menschen ist die Familie zunächst in das Sinjar-Gebirge geflohen, dann unter Lebensgefahr weiter nach Dohuk. Dort lebte sie eineinhalb Jahre in einem Flüchtlingslager; nach der Flucht nach Deutschland dann rund ein Jahr im Containerdorf in Haslach. Seit die Familie in Wolfach eine Wohnung bekommen hat, lebt Suarez das erste Mal in seinem Leben in einem Haus.

Shihab Hussein Ali hat nie eine Schule besucht; schon als 10-jähriger hat er gearbeitet – über viele Jahre hinweg bis zuletzt als Tankwagenfahrer. Hier in Deutschland besucht er derzeit einen Kurs, in dem er unser Alphabet, das Schreiben und Lesen lernt. Dilveen Murad Ali spricht auch etwas Deutsch. Sie kümmert sich um Suarez, der bald in den Kindergarten gehen wird, und den fast drei Monate alten Sohn Simon und versorgt den Haushalt.



Unser Faltblatt informiert Sie

"Ich habe mir schon mal überlegt, mich in der Flüchtlingshilfe zu engagieren? Ich weiß aber nicht, was da konkret auf mich zukommen würde." Aussagen wie diese hören wir immer wieder. Deshalb haben wir ein Faltblatt mit möglichen Tätigkeitsbereichen von Alltagslotsen in der Flüchtlingsbetreuung erstellt. Es liegt an verschiedenen Stellen in der Stadt aus. Mit den Informationen unter dem Titel "Heimisch werden in Wolfach" wollen wir Befürchtungen entgegentreten, dass das ehrenamtliche Engagement einen Helfer überlasten könnte. Der tatsächliche Umfang der Tätigkeit ist abhängig von den vorhandenen Kenntnissen und Fähigkeiten der Geflüchteten und ihrer konkreten Lebenssituation. Außerdem spielt es eine Rolle, was ein freiwilliger Helfer zeitlich einbringen kann und will.

Neben einer professionellen Begleitung bieten wir Ihnen Gelegenheit, sich mit anderen Helferinnen und Helfern auszutauschen und sich Kenntnisse und Fähigkeiten anzueignen und zu vertiefen. Ein "Wegweiser für den Alltag" wird Ihnen Orientierung bei der Arbeit geben. Schließlich sind die Helfer unfallversichert und erhalten auf Wunsch einen Nachweis über ihr ehrenamtliches Engagement – was besonders für Schüler interessant sein kann.

Wenn Sie offen für neue Erfahrungen und neugierig auf Fremde und Fremdes sind, wenn Sie Freude am Miteinander-Reden – notfalls auch mit Händen und Füßen – haben, wenn auch Geduld, Stehvermögen und Beharrlichkeit keine Fremdwörter für Sie sind, dann ist ein Engagement in unserem Kreis eine geeignete – und zudem sinnstiftende, erfüllende – Aufgabe.

Nach dem Zuzug weiterer Zuwanderer in der vergangenen und in dieser Woche brauchen wir dringend zusätzliche Mitstreiterinnen und Mitstreiter, um eine gute Form der Begleitung der Zuwanderer sicherzustellen. Integration kann nur gelingen mit unser aller, auch mit Ihrem Mittun. Kontakt: Gerhard Schrempp, Caritasbüro, Tel. 86703-16, gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de





Wolfacher Kinzigflößer e.V.

Dankeschön... fürs Mithelfen beim Floßhafen-Fest 2017 Noch waren einige Tage nach Fest viele Arbeiten zu erle-

digen. So mussten die kleinen Floße wieder in den Schuppen bei St. Jakob gebracht werden. Ebenso die drei Wehre abgebaut und die Wehrbretter versorgt werden. Das große Floß wurde zur Abholung auf die Seite der Schule gebracht. Bei allen, die in irgend einer Form mitgeholfen haben das diesjährige Floßhafen-Fest zu einem großartigen Erfolg werden zu lassen, bedankt sich der Verein recht herzlich! Die "Wolfacher Kinzigflößer e.V." veranstalten seit geraumer Zeit nur alle zwei Jahre das Floßhafen-Fest, sie sind dabei auch auf zusätzliche Helfer angewiesen. In den Anfangsjahren waren dies noch 4 Vereine. Diese Veranstaltung erfordert immer einen großen Aufwand nicht nur bei den Vor-und Aufräumarbeiten sondern auch während des eigentlichen Fest-Wochenendes. So ist der Verein auf befreundete Frauen und Männer angewiesen.

So waren es diesem Jahr erstmals neben den befreundeten Familienmitgliedern der Flößer

die Gruppe vom Jungkolping. Auch Dank sei der Stadtverwaltung (u.a. Bauhof), der Feuerwehr, der Anlieger nahe der Kinzig und der Anlagen beim Schloss für ihr Verständnis bei evtl. Einschränkungen. Ebenfalls Danke für die "heimlichen" Sponsoren, die mit ihrer Anzeige in der Presse eine umfassende Werbung ermöglichten.





"Alter Simpel" unter neuer Leitung

Am 01.09.2017 eröffnet die Wolfacher Traditionsgaststätte "Alter Simpel" unter neuer Leitung. Hüseyin Korkut, seit März 2015 Wirt des "Schlupfwinkel", ließ sich nicht lange bitten, als ihm die Möglichkeit eröffnet wurde, den "Alten Simpel" als Pächter zu übernehmen. "Ich fühle mich in Wolfach so wohl wie noch nie, und es wäre sehr schade, wenn nach "Petra's Inn" weitere Lokale in Wolfach schließen würden", so Korkut.

Während der "Schlupfwinkel" eher Party-Stimmung

Während der "Schlupfwinkel" eher Party-Stimmung vermittelt und jüngeres Publikum anspricht, möchte er mit dem "Alten Simpel" einen Gegenpol für diejenigen schaffen, die in etwas ruhigerer Atmosphäre entspannen und "chillen" wollen. Auch verspricht er sich durch die zentralere Lage mehr Publikumsverkehr durch Touristen.

Für die Bewirtung hat er eine junge, freundliche Mitarbeiterin eingestellt. Die Öffnungszeiten sind wie im Schlupfwinkel 16.00 bis 24.00 Uhr, freitags und samstags bis 03.00 Uhr. Ab dem nächsten Jahr ist dann beabsichtigt, den "Alten Simpel" in den Sommermonaten bereits um 14.00 Uhr zu öffnen. Und damit im Bereich der Stadtbrücke keiner vor verschlossenen Türen steht, sind die Ruhetage auf einander abgestimmt, dienstags ist Ruhetag im "Alten Simpel", montags im "Schlupfwinkel".

Zur Eröffnung am 1. September um 16.00 Uhr gibt es einen Sektempfang, und ab 20.00 Uhr sorgt ein DJ mit Musik aus den 80er Jahren für musikalische Unterhaltung.



Hüseyin Korkut freut sich auf seine Gäste

Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Tourist-Information Wolfach

Unsere Öffnungszeiten 29. April bis 02. September 2017: Yeitag 9:00 – 12:30 Uhr

Montag – Freitag 9:00

14:00 - 18:00 Uhr

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel "Krone", Hauptstraße 33. Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehens-würdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.

Direktlink zur Unterkunftssuche auf der Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail: wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten

Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr (letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Mineralienhalde Grube Clara

Von Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit, auf dem Gelände an der Kirnbacher Straße 3 nach den weltberühmten Mineralien der Grube Clara zu suchen. An Feiertagen bestehen besondere Öffnungszeiten.

Die Grube Clara, die nicht besichtigt werden kann, ist der letzte noch aktive Bergbau im badischen Teil von Baden-Württemberg. Bergbau hatte im Kinzigtal einst große Tradition, in vielen Orten des Kinzigtales gab es aktiven Bergbau. Die Grube Clara ist weltweit berühmt, weil sie mehr als 400 Mineralien beheimatet.

Früher konnten die interessierten Sammler auf dem Gelände der Firma Sachtleben in den Roherzhalden gegen eine Gebühr nach den begehrten Mineralien suchen. Das wurde aus Sicherheitsgründen vor zehn Jahren gestoppt. Damals wurde auf Initiative von Kordula Kovac die private Mineralienhalde Grube Clara gegründet. Die Firma Sachtleben liefert der Mineralienhalde auf einem extra abgegrenzten Bereich Roherze aus der Grube Clara (bevor diese verarbeitet werden) und die Mineralienhalde kann so den interessierten Sammlern weiterhin die Möglichkeit bieten, nach d en Mineralien zu sammeln. Vor zehn Jahren wurde das Konzept auch erweitert: Kinder und Familien können seit dieser Zeit auch sammeln, besonders begehrt sind die Sammlungen bei Kindergeburtstagen und Sommerferienprogrammen sowie Schulausflügen. Das Team der Grube Clara erwartet zum Saisonbeginn viele Besucher aus aller Welt, die sich schon auf die neue Saison freuen.

In diesem Jahr hat die Firma Sachtleben der Mineralienhalde wieder dreimal die Möglichkeit eingeräumt, dass die Gäste auf den direkten Halden der Firma Sachtleben nach den Mineralien der Grube Clara suchen können.

Das ist stets ein besonderer Höhepunkt in der Saison. www.mineralienhalde.de oder www.wolfach.info.

Grünschnittplatz Wolfach

Jeden Samstag von 13 bis 16 Uhr geöffnet.

Museum im Schloss Wolfach barrierefrei

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube **Geöffnet** immer Di., Do., Sa., + So. von 14 Uhr bis 17 Uhr Gruppenführungen sind auch außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich. Anmeldung auf www.kultur-im-schloss.org oder bei der Tourist-Information, Tel. 07834/8353-53. Eintrittspreise: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Minigolfplatz Wolfach

barrierefrei

18 Loch-Bahnen Anlage, Birger Wellmann, Kinzigstr. 5a Eintritt: 2,50 Euro; Kinder bis 16 Jahre: 1,50 Euro; mit Gästekarte: 50 Cent ermäßigt

Öffnungszeiten: Bis Ende Oktober bei schönen Wetter täglich von $12.00~\mathrm{Uhr} - 22.00~\mathrm{Uhr}.$

Gemütlicher Biergarten für die Stärkung zwischendurch. Schulklassen und Vereine aus Wolfach sind einmal im Jahr zum kostenlosen Spielen eingeladen. Bitte um tel. Anmeldung; 0171/4929189.

Jede Woche in Wolfach 2017

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr **Mittwoch:**

Nordic Walking Training

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen. 17.30 Uhr Treffpunkt: Siehe Tagespresse, www.schwarzwaldverein-wolfach.de

Donnerstag:

MTB-Tour für Jedermann

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen Treffpunkt: 18.30 Uhr beim Bike-Park

Veranstaltungskalender

Do. 31.08.2017, 09.00 Uhr - 17.00 Uhr

Floh- und Trödelmarkt

mit allerlei Schönem aus "der guten alten Zeit" Zum Flohmarkt anmelden: Telefonisch unter 07835 540 766, Fax unter 07835 540 766 oder Schlosshof; 7709 Wolfach

Do. 31.08.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Do. 31.08.2017; 19.30 Uhr

Schlosshofkonzert mit den Alphornfreunden Mittlerer Schwarzwald

Die Alphornfreunde Mittlerer Schwarzwald sind eine Gruppe aktiver Alphornbläser aus dem Raum Kinzigtal, Schuttertal, Tennenbronn, Schonach und Ortenberg. Die Gesamte Gruppe besteht aus ca. 20 Alphornbläserinnen und Alphornbläsern.

Bei Regen findet das Konzert in der Schlosshalle statt. Schlosshof, 77709 Wolfach

Do. 31.08.2017; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min.; Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei. Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 01.09.2017; 10.00 Uhr

Stadtührung - Geschichte Wolfachs erleben

Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie mit einem unserer Stadtführer auf diesem Rundgang kennen.

Sie erfahren dabei Wissenswertes und Interessantes über die Geschichte der Stadt, die Flößerei, das Brauchtum und die Fasnet. Gehen Sie mit auf eine Zeitreise durch über 900 Jahre Stadtgeschichte. Führung: Berit Hohenstein-Rothinger, Astrid Lehmann, Sylvia Reiser, Wolfgang Sitzler oder Brigitte Sum-Hermann; Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine

Anmeldung: Bis Donnerstag, 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach.

Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen; Die Führung ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 02.09.2017; 08.00- 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 02.09.201714.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 02.09.2017; 14.00 Uhr

Schleppertreffen und Sommerfest Rohöl Club Kirnbach

5. Schleppertreffen und Sommerfest des Rohöl Club Kirnbach e.V. auf dem Moosenmättle

Samstag ab 14 Uhr Preisskat, Beginn des Schleppertreffens, anschließend gemütlicher Hock am Lagerfeuer mit Weizenstand und Rohölbar.

Festplatz Liefersberg, 77709 Wolfach - Kirnbach

Sa. 02.09.2017; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min.; Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei. Marktplatz, 77709 Wolfach

So. 03.09.2017; 11.00 Uhr

Schleppertreffen und Sommerfest Rohöl Club Kirnbach

5. Schleppertreffen und Sommerfest des Rohöl Club Kirnbach e.V. auf dem Moosenmättle

Schleppertreffen (jeder Oldtimerschlepper erhält ein Begrüßungsgeschenk). Reichhaltiger Mittagstisch mit Bewirtung, Schlepper-Camping.

Festplatz Liefersberg, 77709 Wolfach - Kirnbach

So. 03.09.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Di. 05.09.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach



Mi. 06.09.2017; 08.00 - 12.00 Uhr **Wochenmarkt** Innenstadt, 77709 Wolfach

Do. 07.09.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Do. 07.09.2017; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min.; Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei. Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 08.09.2017; 10.00 Uhr

Stadtführung - Geschichte Wolfachs erleben

Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie mit einem unserer Stadtführer auf diesem Rundgang kennen.

Sie erfahren dabei Wissenswertes und Interessantes über die Geschichte der Stadt, die Flößerei, das Brauchtum und die Fasnet. Gehen Sie mit auf eine Zeitreise durch über 900 Jahre Stadtgeschichte. Führung: Berit Hohenstein-Rothinger, Astrid Lehmann, Sylvia Reiser, Wolfgang Sitzler oder Brigitte Sum-Hermann; Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine

Anmeldung: Bis Donnerstag, 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach.

Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen; Die Führung ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 09.09.2017; 08.00- 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 09.09.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Sa. 09.09.2017; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min.; Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei. Marktplatz, 77709 Wolfach

So. 10.09.2017; 09.30 Uhr

Kirchweihfest und Pfarrfest St. Laurentius

mit Konzert der Stadtkapelle Wolfach und Bewirtung Katholisches Gemeindehaus St. Laurentius, 77709 Wolfach

So. 10.09.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach





Unterstützung des Verlages.



6. Schleppertreffen auf dem Moosenmättle

Samstag, 2. September 2017

14.00 Uhr: Preisskat

gemütlicher Hock am Lagerfeuer mit Weizenstand und

Barbetrieb

Sonntag, 3. September 2017







GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

Fair-Produkte auch in Firmen, Gastronomie und Gemeindeverwaltungen

Wir freuen uns über die vielen Kunden, die regelmäßig – oder auch hin und wieder – in unseren Weltläden in Wolfach, Haslach und Schiltach vorbeischauen und mit ihrem Einkauf dazu beitragen, die Lebensbedingungen von rund 6 Millionen Menschen zu verbessern und damit auch ihr Interesse und ihre Unterstützung für unser ehrenamtliches Engagement zeigen.

Es gibt auch treue Firmenkunden. Sie holen beispielsweise fair gehandelten Kaffee oder Tee für ihre Besprechungen oder für die Mitarbeiter – übrigens auch die Stadtverwaltungen in Haslach und Schiltach – oder besorgen Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenke für Kunden und Mitarbeiter im Weltladen. Auch ein Haslacher Gastronom schenkt seinen Gästen seit einiger Zeit fair gehandelten Espresso und Kaffee aus. Und in der Aquademie in Schiltach erhalten Sie ein Fairtrade-Kakaogetränk. Viele Vereine unterstützen den Fairen Handel bei ihren Sommerfesten, indem sie Fair-Kaffee anbieten.

Nicht zu vergessen ist die Dorotheenhütte, wo wir einen Eine-Welt-Kiosk mit Tee und Knabbereien aus Fairem Handel aufstellen konnten. Die Einnahmen aus dem Verkauf werden in voller Höhe an uns weitergegeben.

Regen Sie doch an Ihrem Arbeitsplatz dazu an, die Welt ein Stück gerechter zu machen. Damit können Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen vielen Kleinbauern und Arbeitern die Verbesserung ihrer Lebens- und Arbeitsbedingungen ermöglichen. Der Faire Handel sichert zudem die Rechte von Kindern und fördert die Gleichstellung der Geschlechter innerhalb der beteiligten Organisationen; und er fördert die Umstellung auf biologische Landwirtschaft. Überzeugende Gründe umzusteigen, oder?

Landfrauen Wolfach - Oberwolfach

Kürbismarkt der Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach

Am Samstag, den 16.09.2017 vom 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr findet der Landfrauenmarkt mit besonderem Rahmenprogramm in der Wolfacher Innenstadt

statt. Viel Produkte aus der Landwirtschaft, diverse Infostände, Kürbisse und Kürbisprodukte werden angeboten und sollen über die Landwirtschaft in der Region informieren.

Judith Jörke, die Vorsitzende der Landfrauen aus Wolfach-Oberwolfach und die Vereinsmitglieder haben passend zum Herbst Kürbissuppe, Gulaschsuppe und Strieble auf dem Speiseplan. Kaffee und Kuchen dürfen natürlich nicht fehlen. Frische Nudeln, Eier, Kartoffeln, Schlecks, Wurst, Likör, Pesto, Kräuteressig, Holunderblütensirup und Herbstkränze gibt es an verschiedenen Landfrauenständen. Auch wird frisch gebackenes Bauernbrot angeboten. Durch besonders viel zusätzliche Angebote an die Gäste wird der Markt wieder bereichert. Mit einem vielseitigen Käseangebot ist der Ramsteinerhof aus Hausach da. Am gleichen Stand wird die "Faire Milch" vom BDM Kreisteam Ortenau zum Verkauf angeboten. Der Eine-Welt-Laden bietet Produkte aus fairem Handel an und informiert über seine Arbeit.

Sie bieten den Besuchern fair gehandelte Schokolade zum Probieren an. Mit Kräuterprodukten und vielen Informationen bereichert die Kräuterpädagogin Luzia Lacher aus Dunningen das Marktgeschehen. Auch bietet sie süße und herzhafte Probiererle an. Der Landschaftsentwicklungsverband ist auch wieder auf unserem Markt präsent, er informiert über seine Ziele und veranstaltet ein Quiz. Als Gewinne winken verschiedene Preise aus der Region. Frau Lehmann wird mit herbstlichen Blumen und Floristik das Marktbild farblich ergänzen. Honig und diverse Bienenprodukte bietet Klaus Dieterle von den Kinzigtäler Imkern auf dem Kürbismarkt an. Wer ein individuelles Geschenk sucht, kann vor Ort am Glasgravurstand fündig werden. Frau Firner, die selbst genähtes und selbst gesägtes, wie z.B. Glückwunschkarten aus Holz, anbietet. Wieder dabei ist Claudia Zeiss mit handgewebten Teppichen, Fleckerlteppich und Schafschurwollteppichen in verschiedenen Farbkombinationen und verschiedene Größen bietet sie zum Kauf an. Auch Berthold Schmid aus Schramberg-Sulgen kommt wieder auf unseren Markt mit Wurstwaren, Speck, Eier und Fleisch. Neu bei uns ist ein Stand mit selbst gemachtem Schmuck.

Die Landfrauen freuen sich auf Ihren Besuch!

Malaktion für Kinder auf dem Kürbismarkt

Zum Thema "Meine Lieblingsblume" findet wieder eine Kinde-Malaktion statt. Belohnt wird nicht das schönste Bild, sondern die Preise werden für die Teilnahme an der Malaktion ausgelost. Die Preise sind gesponsert von der Sparkasse Wolfach und vom Bankhaus J. Faisst OHG. Die Bilder können auf dem Markt abgegeben werden.

Die Landfrauen freuen sich auf viele abgegebene Bilder, die wir dann an das Johannes Brenzheim in Wolfach und Oberwolfach weiterleiten.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh

Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16 Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19 E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de



Sommerferienprogramm 2017

Die Anmeldefrist für das diesjährige Sommerferienprogramm ist vorüber und viele Veranstaltungen sind bereits ausgebucht. Trotzdem sind bei einigen Veranstaltungen noch Plätze frei:

Freitag, 1. September 2017

Spiel und Spaß - Grillen und Spielen

Beginn: 17.30 Uhr / Treffpunkt: Lindenplatz, Oberwolfach Ende: 21.00 Uhr am Lindenplatz / Teilnahmegebühr: keine

Alter: 6 – 12 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 40 Kinder

Dienstag, 5. September 2017

Besuch des Vogtsbauernhofes mit Museums-Ralley

Beginn: 14.00 Uhr / Treffpunkt: Rathaus Wolfach zum Bilden von Fahrgemeinschaften

Ende: 18.00 Uhr/Teilnahmegebühr: Euro 10,- (inkl. Eintritt, Führung und Buttern)

Alter: $a\bar{b}$ 7 Jahren / Teilnehmerzahl: min. 8 und max. 20 Kinder

Mittwoch, 6. September 2017

Kreativwerkstatt - Speckstein bearbeiten

Beginn: 15.00 Uhr / Treffpunkt: Rathaus in Oberwolfach Ende: 18.00 Uhr gegenüber Rathaus Oberwolfach, Insel 1 / Teilnahmegebühr: Euro 6,-

Materialkosten bitte EXTRA mitbringen:

Anhänger Euro 2,00, Hase Euro 4,00 (je nach Wunsch) Alter: ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 14 Kinder Bitte eine sehr grobe Holzraspel oder Feile (wenn vorhanden) mit Namen beschriftet, Grillzeug und Getränke mitbringen.

Freitag, 8. September 2017 Kinderstadtführung mit Rätselralley

Beginn: 15.00 Uhr / Treffpunkt: Rathaus Wolfach Ende: 17.00 Uhr / Teilnahmegebühr: Euro 3,-

Alter: ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: min. 8 und max. 20

Kinder

Für folgende Veranstaltungen benötigen wir keine Anmeldung:

Mittwoch, 30. August 2017

Kinofilm "Ostwind - Aufbruch nach Ora" in der Schloßhalle Wolfach

Beginn: 16.00 Uhr / Treffpunkt: Schlosshalle Wolfach Ende: ca. 17.50 Uhr / Teilnahmegebühr: Euro 4,-

Alter: keine Altersbegrenzung

Für diese Veranstaltung benötigen wir keine Anmeldung. Die Teilnahmegebühr muss vor Ort bezahlt werden.

Montag, 4. September 2017

"Kasper, Seppel und das Si-Sa-Singvögelchen" - Puppentheater Tannenspitz gastiert in Hausach

Beginn: 15.00 Uhr/Treffpunkt: Kath. Pfarrheim in Hausach, Klosterplatz 11

Ende: ca. 15.45 Uhr / Teilnahmegebühr: Euro 2,00

Alter: ab 3 Jahren

Für diese Veranstaltung benötigen wir keine Anmeldung. Die Teilnahmegebühr muss vor Ort bezahlt werden.

Mehr Informationen über das Sommerferienprogramm findet ihr im Internet unter www.wolfach.de. Anmelden

könnt ihr euch von 8.30-12.00 Uhr bei der Stadt Wolfach, Elisabeth Landgraf, Tel. 07834/835341 oder per e-mail unter elisabeth.landgraf@wolfach.de.

Bereits stattgefundene Veranstaltungen:

Kanufahren auf dem Neckarvon Sulz über Fischingen nach Horb



Helga Mayer vom DRK Ortsverein Wolfach war mit den Teilnehmern auf dem Neckar Kanu fahren. Die Fahrt auf dem Neckar mit seinen abwechslungsreichen Flussströmungen und eindrucksvollen Naturerlebnissen war 16 km lang und dauerte ohne Pausen vier Stunden.

Dosen gestalten



Die Teilnehmer durften unter Anleitung von Beate Heizmann und Christine Schuler aus leeren Konservendosen Windlichter, Stifteboxen, Insektenhäusle usw. basteln und mit Acrylfarben bunt bemalen.

Kleine Feinschmecker erobern die Küche



Ein Kochkurs für Kinder wurde vom Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein angeboten. Die Kinder lernten an zwei Vormittagen unter der Anleitung von Ingrid Vollmer wie einfache Gerichte zubereitet werden.

Das Glück dieser Erde.....

Nochmals strahlende Kindergesichter gab es anlässlich des Ferienprogramms beim Reiten. Martina Faist und ihr Team hatten zu einem 2. Termin auf die Landeck eingeladen.



Das Reiten macht sichtlich Spaβ.



Das Team vom Landeckhof zeigte und erklärte alles rund ums Pferd. Nach dem Striegeln der Pferde, Putzen der Hufe und dem Reitausflug in die Umgebung des Landeckhofes mussten natürlich Durst und Hunger gestillt werden.

Tief im Berg...

Im Rahmen des Sommerferienprogramms der Stadt Wolfach und der Gemeinde Oberwolfach stand die Besichtigung des Besucherbergwerks "Grube Wenzel" auf dem Programm.



Zunächst wurden die 13 Kinder mit Stiefeln, Jacke und Helm ausgestattet. Dann ging es in froher Erwartung los in Richtung Eingangstor zur Grube.

Unter sachkundiger Führung des Grubenführers Friedrich Brodbeck wurde dann das ehemalige Silberbergwerk erkundet. Die Mutter eines Kindes nahm als Begleitperson an der Führung teil.



Dieses Jahr wurden zwei Führungen in der Grube Wenzel beim Ferienprogramm angeboten.



Bei der zweiten Führung waren ebenfalls 13 Kinder dabei. Zunächst ging es zum Stiefel anziehen, Helme aufsetzen...



Eva Wild, Grubenführerin beim Besucherbergwerk, gab den Kindern Infos zu den Mineraliensteinen, die vor dem Grubeneingang deponiert sind und dann ging das Abenteuer im Inneren des Bergwerks los....

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit "An Wolf und Kinzig"



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman Oberwolfach: St. Bartholomäus mit St. Marien

Tel.: 07834/295 - Fax: 07834/4970 E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten vom 02.09. bis 10.09.2017

Samstag, 2. September - MARIENGEDÄCHTNIS AM SAMSTAG

19.00 Uhr St. Laurentius:

Sonntagvorabendmesse. Hl. Messe für Hildegard u. Raimund Dieterle. Gedenken an Elisabeth Vogel; Reinhold Mosbach; Apollonia u. Leo Hohendorf; Raimund u. Apollonia Schmider, Löchlehof(gest.) u. aller verst. Angehörigen.

Sonntag, 3. September - 22. SONNTAG IM JAHRES-**KREIS**

8.15 Uhr St. Bartholomäus:

Hl. Messe für Frieda Herzog. Gedenken an Lorenz Mayer; Ludwig Sum u. Theresia Uhl; Johanna Müller u. Stefan Schneider; Rudolf Echle u. Amalia Echle u. aller verst. Angehörigen.

10.00 Uhr St. Roman:

Hl. Messe.

18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

Montag, 4. September - MONTAG DER 22. WOCHE IM **JAHRESKREIS**

20.00 Uhr St. Laurentius:

Bibel teilen im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 5. September - HL. MUTTER TERESA VON **KALKUTTA**

19.00 Uhr St. Marien:

Hl. Messe.

Mittwoch, 6. September - MITTWOCH DER 22. WOCHE IM JAHRESKRĒIS

8.00 Uhr Schlosskapelle:

Hl. Messe zur Marktzeit.

St. Roman:

Hl. Messe des Altenwerks entfällt!

Donnerstag, 7. September – DONNERSTAG DER 22. WOCHE IM JAHRESKREIS

19.00 Uhr St. Bartholomäus:

Hl. Messe.

Freitag, 8. September - MARIÄ GEBURT

15.30 Uhr St. Luitgard: Hl. Messe.

19.00 Uhr St. Laurentius:

Hl. Messe, anschließend Möglichkeit zur stillen Anbetung und Beichte.

Samstag, 9. September - SAMSTAG DER 22. WOCHE IM **JAHRESKREIS**

Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel

13.00 Uhr St. Roman:

Trauung von Christina Böhler und Mathias Bröhl.

14.00 Uhr St. Bartholomäus:

Trauung von Christine Bonath und Sebastian Schmid.

19.00 Uhr St. Marien:

Sonntagvorabendmesse. Hl. Messe für Franz Armbruster. Gedenken an Fridolin Echle; Wilhelm Heizmann; Monika Seifert u. aller verst. Angeh.

Sonntag, 10. September - KIRCHWEIH-UND PFARR-FEST ST.LAURENTIUS

Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel

9.30 Uhr St. Laurentius:

Kirchweihhochamt, mitgestaltet vom Kirchen-

chor, anschl. Pfarrfest.

18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

Die nächsten Tauftermine: St. Bartholomäus:

Samstag, 23.09. 18.00 Uhr Samstag, 14.10. 17.30 Uhr Sonntag, 12.11. 11.15 Uhr Samstag, 16.12. 17.30 Uhr

Taufgesprächstermine:

Donnerstag, 14.09. Montag, 9.10. Donnerstag, 2.11. Montag, 4.12.

St. Laurentius:

Sonntag, 24.09. 11.15 Uhr Sonntag, 15.10. 11.15 Uhr Samstag, 11.11. 17.30 Uhr Sonntag, 17.12. 11.15 Uhr

Taufgesprächstermine:

Donnerstag, 14.09. Montag, 9.10. Donnerstag, 2.11. Montag, 4.12.

Bitte melden Sie sich spätestens 4 Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr. Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach, homepage: www.kath-wolfach.de

Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970, E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de Pfarrer Hannes Rümmele

E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de

Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)

E-Mail: w.broehl@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT

AN WOLF UND KINZIG:

Kath.Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig, Sparkasse Wolfach; BIC:SOLADES1WOF;

IBAN: DE60664527760000018863



Kuchenspenden für das Pfarrfest

Für die Kuchentheke, betreut vom Kirchenchor, werden wieder dringend Kuchenspenden benötigt.

Da in den letzten Jahren schon zur Kaffeezeit oftmals die Kuchen ausver-

kauft waren, bitten wir alle Kuchenbäckerinnen um Unterstützung. Die Kuchen können vor der Hl. Messe oder während des Festes abgegeben werden. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!!!

Kirchweih und Pfarrfest

Kath. Kirche St. Laurentius Wolfach

Sonntag 10. September 2017

9:30 Uhr Festgottesdienst

11:00 Uhr Frühschoppenkonzert

Mit der Stadtkapelle Wolfach

- Mittagessen
- Kaffee u. Kuchen
- Striebelestand der Ministranten

GEMEINDENACHMITTAG, ab 14 Uhr Programm

- -Kindergarten St. Laurentius
- -Bläserjugend Kinzigtal
- -Kindertrachtentanzgruppe Kinzigtal
- -Bilderbuchkino der Bücherei
- -Kindergartenspielplatz

Wir freuen uns auf ihren Besuch



Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Einladung zur Jubiläumskonfirmation Am So, 24.09.2017 um 10.15 Uhr findet der Festgottesdienst mit Abendmahl in der ev. Stadtkirche Wolfach mit Pfr. Stefan Voß statt.

Alle Konfirmations jubilare, die Silberne, Goldene, Diamantene oder 70/75jährige Konfirmation feiern, sind eingeladen, egal ob Sie Ihre Konfirmation hier in Wolfach oder an einem anderen Ort gefeiert haben. Wenn Sie keine Einladung bekommen haben, freuen wir uns sehr, wenn Sie sich beim ev. Pfarramt melden, damit wir Sie noch einladen können! Bitte teilen Sie uns ihren Konfirmandenspruch mit und wann und wo Sie konfirmiert wurden, damit wir für Sie ein Schmuckblatt erstellen können. Werfen Sie uns am besten eine Notiz in den Pfarramtsbriefkasten. Vielen herzlichen Dank!

Sonntag, 03.09.2017

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Meiler-Taubmann

Sonntag, 10.09.2017

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Sonntag, 17.09.2017

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß mit Taufe von Jannik

Sonntag, 24.09.2017

10.15 Uhr Festgottesdienst mit Jubelkonfirmation und Abendmahl mit Pfr. Voß, musikalisch gestaltet durch den Kirchenchor Kirnbach unter der Leitung von Esther Baumann.



Friedenskapelle **Bad Rippoldsau**

Der nächste Gottesdienst ist noch nicht geplant



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach. Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249. www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, 03.09.

09.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Meiler-Taub-

Sonntag, 10.09.

10.15 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchkaffee, Pfr. Voß

10.15 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus

Seniorenfahrt der Kirnbacher Senioren

Am Donnerstag, den 14.09. findet die nächste Seniorenfahrt statt.

Sie führt zum Bibelmuseum nach Meersburg, Kaffeepause an der Strandpromenade.

Überfahrt mit der Fähre nach Konstanz. Abfahrt ist bereits schon um 11.15 Uhr an der Kirnbacher Kirche mit Zusteigemöglichkeiten talabwärts. Abends Einkehr in einer einheimischen Gaststätte. Anmeldungen nimmt Frau Hilde Aberle, tel. 07834/9679 entgegen.



Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 03.09.2017

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Mittwoch, 06.09.2017

20:00 Uhr Gottesdienst in Haslach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.nak-wolfach.de.

Jehovas Zeugen

Gottesdienstnachrichten

Freitag

19.15 Uhr "Unser Leben und Dienst als Christ"
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr Bibelkurs, der die Aktivität des Königreichs Gottes in der Neuzeit aufzeigt:

Thema: "Wie schult Jesus seine Nachfolger, um die gute Botschaft aus der Bibel weltweit zu verkündigen?" - Psalm 150: 6

Sonntag

09.30 Uhr Biblischer Vortrag

Thema: "Mit Gott zu wandeln bringt Segenjetzt und für immer" - Sprüche 10: 22

10.15 Uhr Wachtturm-Bibelstudium

Thema: "Lebst du für wahren Reichtum?" -

Lukas 16: 9

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 - 1895, im Internet: www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Beim Landratsamt Ortenaukreis - Kommunale Arbeits-FÖRDERUNG - ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

Mitarbeiter (m/w) im Assistenzbereich

in Vollzeit zu besetzen. Dienstort ist Wolfach.

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter oder eine vergleichbare Ausbildung.

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD.

Nähere Informationen, den vollständigen Ausschreibungstext und die Möglichkeit sich bis zum 17.09.2017 online zu bewerben, finden Sie unter www.og-jobs.de!

Donnerstags in der Ortenau -Genuss mit allen Sinnen

Der "Donnerstag in der Ortenau" ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die siebte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter www.dort-ortenau.de.

Am 7. September finden folgende Veranstaltungen statt:

Kinderführung in Lahr - "Entdecke das Mittelalter"

Wir laden Sie ein, auf interaktive und unterhaltsame Weise das Mittelalter zu entdecken. Als Wegzehrung gibt es eine traditionelle Lahrer Murre aus der Genussmanufaktur Burger. Treffpunkt: 16 Uhr am Bürgerbüro Lahr/Schwarzwald, Rathausplatz 4. Die Kinderführung kostet 2 Euro. Infos erhalten Sie beim Stadtmarketing Lahr.

Wildkräuterführung

Erleben Sie mit der Natur- und Kräuterpädagogin Monika Heizmann die pure Natur am Wald- und Wiesenrand mit anschließendem Wildkräuterbuffet im Landgasthaus Rebstock. Treffpunkt: 17 Uhr, Stöcken 8, Zell Unterentersbach. Die Führung kostet 6 Euro pro Person und das Buffet 17,80 Euro pro Person. Infos und Anmeldung unter Telefon 07835 7589 oder info@landgasthaus-rebstock.de.

Cocktails mal anders

...spritzige Cocktails mit Bränden und Likören aus eigener Brennerei und verfeinert mit Kräutern aus dem hofeigenen Garten. Ebenso alkoholfrei mit leckeren Säften erwarten Sie auf dem Heidenbühl Hof. Alle Rezepte sowie eine Brennerei- und Kräutergartenführung sind inklusive. Treffpunkt: 18 Uhr, Heidenbühl 2 in 77787 Nordrach. Die Veranstaltung kostet 15 Euro pro Person (max. 15 Teilnehmer). Infos und Anmeldung bis zum 06.09. unter Telefon 07838 663 oder unter info@heidenbuehl-hof.de.

Sauhirt-Tour

Nehmen Sie teil an einen geführten Stadtrundgang mit Einführung in die Geschichte Haslachs und der Geschichte der Hirten und Hirtenbuben mit dem Haslacher Sauhirt. Abschluss im Traditionsgasthaus Storchen. Treffpunkt um 18 Uhr beim Alten Kapuzinerkloster/Tourist Information, Klosterstr. 1, 77716 Haslach. Die Teilnahmegebühr beträgt 16 Euro pro Person inkl. Flammkuchenessen (ohne Getränke), Kinder zwischen 5 und 10 Jahre zahlen 9 Euro. Infos und Anmeldung bis zum 06.09. unter Telefon 07832 706172 (max. 25 Teilnehmer).

Wein-FEIER-Abend

Genuss am Donnerstag: Wein, Köstlichkeiten und Musik. Verbringen Sie einen Abend im Hof der ALDE GOTT Winzer mit musikalischer Begleitung von "die Ohrwürmer". Serviert wird Ihnen passenden Wein, Sekt und Cocktails. Das Restaurant "Engel" aus Sasbachwalden sorgt für die kulinarische Gaumenfreude. Die Veranstaltung geht von 19 bis 23 Uhr, Talstr. 2 in Sasbachwalden. Der Eintritt ist frei. Informationen erhalten Sie bei der Alde Gott Winzer Schwarzwald eG unter Telefon 07841 20290.

Geschichtliches aus vergangenen Jahrhunderten vorgetragen bei einem Gläschen "Waldulmer Roten"

Vortrag von Pierre Klein aus Straßburg zum Thema "Das Elsass und Baden". Gehen Sie auf Spurensuche einer gemeinsamen Kultur am Oberrhein. Treffpunkt um 19.30 Uhr bei der Winzergenossenschaft Waldulm, Weinstr. 37, 77876 Kappelrodeck-Waldulm. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Infos erhalten Sie bei den Geschichtsfreunden Kapplertal.

>> Achtung: Die Veranstaltung "Waldspeckgrillen" findet am Donnerstag den 31. August statt <<

Genießen Sie zünftigen Waldspeck am Spiess an unseren Feuerkörben und im Waldspeckhisli mit Salatbuffet. Vanessa Lehmann sorgt für die musikalische Umrahmung des Abends. Beginn: 19 Uhr im Gasthof Zuwälder Stüble, Zuwald 23, Oberharmersbach. Die Kosten betragen 11 Euro pro Erwachsener und 8 Euro für Kinder (6 bis 12 Jahre). Infos und Anmeldung unter Telefon 07837 480 (max. 22 Teilnehmer).

Englisch-Kurs für Gastgeber in der Ortenau

Aufgrund der positiven Resonanz und den zahlreichen Anmeldungen für den Blitzenglisch-Kurs im September bietet die Tourismusabteilung des Landratsamtes Ortenaukreis am Mittwoch, 27. September 2017, einen weiteren Termin an. An der Veranstaltung, die von 13 bis 18 Uhr dauert, können Gastgeber und Touristiker der Ortenau teilnehmen.

Durch die wachsende Zahl ausländischer Gäste gewinnen Fremdsprachen, vorrangig Englisch als weltweite Tourismussprache, immer mehr an Bedeutung. Teilnehmer sollen in dem Englisch-Kurs fachspezifische und praxisorientierte Sprachkenntnisse erhalten.

Die Referentin baut gezielt Rollenspiele ein, sodass die Gastgeber gegenüber internationalen Gästen selbstsicherer auftreten und Sprachhemmungen abbauen können.

Inhalte des Seminars sind:

- Floskeln: Telefongespräch, im Schriftverkehr
- Zimmer und Unterkünfte auf Englisch beschreiben, Weg beschreiben
- Do's or Dont's: Korrektes Verhalten in verschiedenen Situationen
- Small talk: Kurze Gespräche mit dem Gast/dem Gast etwas erklären/Begrüßung
- Angebot und Buchungsbestätigung schriftlich oder per Mail

Interessierte Gastgeber sind herzlich zum halbtägigen Sprachkurs in den Räumlichkeiten des Weinguts Schloss Ortenberg, Am St. Andreas 1,77799 Ortenberg, eingeladen. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro. Grundkenntnisse der englischen Sprache (Schulenglisch) werden vorausgesetzt.

Weitere Informationen erhalten die Ortenauer Gastgeber bei Anmeldung bis Freitag, 8. September 2017 per E-Mail unter tourismus@ortenaukreis.de oder telefonisch unter 0781 805 1727.

Die Sprechstunden der Informations-, Beratungs-, und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörige finden statt am: Hausach

Diakonischen Werk, Eichenstr. 24,

14 bis 16 Uhr Jeden 3. Dienstag im Monat

19.09.2017 17.10.2017 21.11.2017 19.12.2017

Eine Reise in die 1980er Jahre

Landfrauentag und Heuboden-Akademie im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Anlässlich der Eröffnung des Hermann-Schilli-Hauses im Juli 2017 begibt sich das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am Sonntag, 3. September, auf eine Zeitreise in die 1980er Jahre.

"Das Lebensgefühl der 1980er Jahre" ist Thema der Heuboden-Akademie am Sonntag, den 3. September. Die wissenschaftliche Mitarbeiterin Julia Lauer erläutert um 11 Uhr die Neuheiten dieser Zeit und geht auf die kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Besonderheiten der 80er Jahre ein. Passend dazu steht beim Sommerferienprogramm von 11 bis 16 Uhr der aus den 1980er Jahren bekannte Rubik-Würfel im Mittelpunkt.

Bereits am Samstag, 2. September, ist der Landfrauenverein Welschensteinach mit herbstlichen Leckereien zu Gast. Die Besucher dürfen sich zwischen 11 und 17 Uhr auf Zwetschgenkuchen, Zwetschgen mit Quark, Kilwiküchle und Brot freuen.

Weiterbildung

IHK-BildungsZentrum

Industriemeister Lehrgänge

Industriemeister sind gesuchte Fach- und Führungskräfte. Das liegt sowohl an ihrer großen Berufserfahrung als auch am steigenden Fachkräftebedarf. Gute Perspektiven für alle, die sich jetzt für eine Fortbildung zum Industriemeister entschließen.

Zur Orientierung bietet das IHK-BZ in Offenburg am 18. September ab 17.00 Uhr eine kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltung für die Lehrgänge Industriemeister Metall, Industriemeister Elektrotechnik und Logistikmeister im berufsbegleitenden Format sowie zusätzlich Industriemeister Metall als Vollzeitlehrgang an. Teilnehmer von Industriemeister-Lehrgängen werden darauf vorbereitet, Sach-, Organisations- und Führungsaufgaben in Industriebetrieben zu lösen. Sie lernen moderne Wege der Arbeitsorganisation und Produktion kennen. Zum Lehrstoff gehören zeitgemäße Methoden der Personalführung. Eine berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation nach der Ausbildereignungsverordnung (AEVO) wird gesondert angeboten.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-92030, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

Gewerbe Akademie

Lehrgang zu CAD-Fachkraft

CAD-Fachkräfte sind Experten, wenn es um Entwürfe für Neukonstruktionen sowie Anpassungs- und Variantenkonstruktionen geht. Sie unterstützen die Konstruktionsingenieure und entwickeln im Rahmen größerer Projekte auch selbst Teilkonzepte und Entwürfe. Der Lehrgang zur "CAD-Fachkraft Inventor 3D" startet am 9. Oktober an der Gewerbe Akademie Offenburg mit 120 Unterrichtseinheiten, jeweils Montag und Mittwoch von 18 bis 21.15 Uhr. Der Lehrgang ist in drei Module eingeteilt, die auch einzeln gebucht werden können. Die Abschlussprüfung zur CAD-Fachkraft wird vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Freiburg abgelegt.

Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen auf Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 0. Infos gibt es auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Was sonst noch interessiert

Bürgersprechstunde von Kordula Kovac MdB

Am Freitag, den 01. September 2017, findet von 08.00 – 12.00 Uhr die nächste Bürgersprechstunde der Bundestagsabgeordneten Kordula Kovac statt. Bürgerinnen und Bürger, die einen Gesprächstermin im Abgeordnetenbüro in 77709 Wolfach, Schloßstraße 24 (Eingang über die Kirchstraße) wahrnehmen möchten, werden um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 07834 / 86 88 666 gebeten.

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 05.** September 2017 von 9.00 – 11.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 07.** September 2017 um 14:00 Uhr beim Diakonischen Werk Hausach, bei der Evang. Kirche.

Programm: "Wir besuchen die Sommerrodelbahn in Gutach."



Demenz-Pflegende Angehörige treffen sich

Pflegende Angehörige von demenzkranken Menschen treffen sich zum Erfah-rungsaustausch. Das nächste Treffen findet am Montag dem 04. September 2017 um 14.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Haslach, Sandhaasstr. 4, statt. Interessierte Angehörige sind immer herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie bei dem Pflegestützpunkt Ortenaukreis + Demenzagentur Kinzigtal Herr Allgaier, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach,

Tel: 07832 99955-220

Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de, www.iav-kinzigtal.de

Musicafé des Robert-Gerwig-Gymnasiums



Freitag, 22. September 2017: Ko.Libri

Im Musicafé des Robert-Gerwig-Gymnasiums Hausach; Beginn: 20 Uhr; Eintritt: 2,50.

Ko.Libri spielt innovativen Akustikpop mit Folk-/Soul und Blueseinflüssen.

Die Freiburger Band existiert seit 2012 und hat bereits in vielen

etablierten Lokalitäten gespielt - zuletzt auf dem bekannten Zeltmusikfestival (ZMF) in ihrer Heimatstadt.

Gegründet wurde das Bandprojekt von Sängerin SKIAA, die mit ihrem Stimmumfang ebenso überzeugt wie mit dem Repertoire aus eigener Feder.

Mit eingängigen Melodien und Texten auf deutsch und englisch kreiert die Band ein rhythmisches, poetisches Geflecht, das sich abseits des Mainstreams bewegt. Im Musicafé tritt die Band in Quartett-Besetzung auf mit Gesang, Gitarren, Bass und Violine.

Caritasbüro Wolfach

Der Populismus geht um

Anlässlich der Bundestagswahl am 24. September spricht der Präsident des Deutschen Caritsverbands, Prälat Dr. Neher, treffend davon, dass "in ganz Europa … populistische Parteien Stimmung gegen die EU und eine scheinbar an den Menschen vorbeizielende Politik … machen". Es gibt Spannungen in der Gesellschaft wie selten zuvor. Vor diesem Hintergrund wird sich der diesjährige Bundestagswahlkampf wohl auch um Gerechtigkeitsfragen drehen, ebenso wie um die Ideale, die unser Handeln und Zusammenleben prägen – eben um unsere demokratischen Grundwerte.

Von den Diskussionen betroffen sind auch und besonders die Menschen – Einheimische wie Fremde –, denen der Caritasverband hilft und für die er Partei ergreift. Mit der Veranstaltungsreihe "Der Populismus geht um." in Haslach und Wolfach wollen wir über genau dieses Thema ins Gespräch kommen und zum Nachdenken anregen. Termine in Wolfach:

Mittwoch, 13. September, Wochenmarkt Zusammen sind wir Heimat. Ich. Du. Er. Sie. Es. Wir. Ihr.

Wir wollen uns mit Ihnen austauschen über unsere Arbeit für Menschen in Not – für Einheimische wie für Zuwanderer. Ein Zusammenleben in Vielfalt kann nur gelingen, wenn wir einander in Offenheit und mit Respekt begegnen.

Donnerstag, 21. September, 19.30 Uhr, Kath. Gemeindehaus

Paul M. Zulehner: "Entängstigt euch! Zwischen Ärger und Zuversicht in der Flüchtlingskrise."

Die Zuwanderung der vielen Flüchtlinge ruft bei der Bevölkerung unterschiedliche Gefühle wach – von Zuversicht über Ärger bis Wut, von hilfsbereiter Solidarität über Sorge bis Hass.

Eine Umfrage zeigt: die Ängste eines Menschen sind der Schlüssel, ob jemand abwehrt oder hilft. Der Wiener Pastoraltheologe Paul M. Zulehner geht den Ursachen dieser Ängste nach und zeigt Möglichkeiten auf sie zu überwinden. Eine Perspektive dabei ist die Frage, was Christsein in der Flüchtlingszeit heißen kann.

